



## **Skat-Vereinsgeschichte der Barne Buben Wunstorf**

Stand: 31.12.2024

- 1982** Die "Barne-Buben" wurden am 11. Januar 1982 in der "Rembrandt-Klause" in Wunstorf von 15 Gründungsmitgliedern gegründet.  
Zu den Gründungsmitgliedern zählten unter anderem Michael Althoff, Erwin Brase, Christian Fruth, Horst Hasenbeck, Axel Kelb, Joachim Schlüter, Karl-Heinz Steffens, Andreas Stuhlemmer, Hans Bott, Peter Hesse und Gotthard Schneider.
- 1984** Bereits 2 Jahre nach der Gründung des Skat-Clubs musste aus Platzmangel von der "Rembrandt-Klause" in das Hotel "Ritter" an der Hindenburgstraße umgezogen werden.
- 1986** Einführung eines Zeitlimits über 90 Minuten bei 36 Spiele am 4er-Tisch  
1. Strafgeld über 1,00 DM für nicht unterschriebene Spielisten
- 1987** Einführung einer komplett neuen Satzung des Skatvereins  
Die Barne Buben veranstalteten einen öffentlicher Oster- und Weihnachtspreisskat  
Planung einer 2-Tagesfahrt mit Partner
- 1988** 3-Tagesfahrt mit Partner nach Paris
- 1989** Der Verein hatte 1989 35 Mitglieder und der Übungsabend war immer gut besucht.
- 1990** Dann aber reduzierte sich allmählich die Mitgliederzahl durch Sterbefälle, Wohnungswechsel sowie altersbedingt auf 17 Mitglieder.
- 1997** Zum 15-jährigen Bestehen der "Barne-Buben" fand am 12.01.1997 ein Jubiläums-Preisskat mit großer Resonanz statt. Auch aus benachbarten Bundesländern wurde der Weg nach Wunstorf gefunden. Die gesamten Einsätze wurden zu 100 % ausgeschüttet und der erwirtschaftete Überschuss wurde auf Vorschlag von Gründungsmitglied Karl-Heinz Steffens der Deutschen Kinderkrebshilfe gespendet.  
Der Spiel- und Übungsabend der "Barne-Buben" war schon immer der Mittwoch.  
Seit 1997 finden die Übungsabende im "Calenberger Bauernstübchen", Adolph-Brosang-Str. 15, 31515 Wunstorf statt.
- 2000** Im Jahr 2000 spielte 1 Mannschaft in der Verbandsliga und 1 in der Oberliga
- 2002** Zum 30.06.2002 waren 19 Spieler als aktives Mitglied eingetragen.
- 2003** In der Jahreshauptversammlung am 18.12.2002 wurde beschlossen, ab dem neuen Spieljahr (01.01.2003) nur noch 2 Serien à 48 Spiele an Übungsabenden durchzuführen.  
Die 1. Serie begann wie vorher auch schon um 18.00 Uhr, die 2. Serie startete um 20.10 Uhr.  
Ab dem Spieljahr 2003 startete der Vereinspokal, der an zwei Spieltagen mit jeweils 2 Serien à 36 Spiele ausgetragen werden soll.  
Nach langer Zeit reizte von 2003 bis 2005 mal wieder eine Frau bei den Barne-Buben mit Ria Schoening, die 2005 in Baden-Württemberg eine neue Heimat fand.  
Der DSKV wechselt den Internet-Provider, somit entsteht eine neue Vereins-Internetseite bei uns.
- 2004** Gleich am Tag seiner Geburt am 18.02.2004 wurde Sascha Stuhlemmer zum jüngsten Mitglied in der Geschichte der Barne-Buben.
- 2005** Im Jahr 2005 führten die Barne-Buben ihre Mädels ins sonnige Spanien nach Salou. Die Barne-Buben haben dort am traditionellen Skatturnier teilgenommen und viel Spaß gehabt.  
Nach langer Krankheit verstarb am 04.05.2005 unser Skatbruder Manfred Kreibohm.
- 2006** Durch einen tragischen Arbeitsunfall verstarb am 28.03.2006 für uns alle unfassbar unser Gründungsmitglied Amand Althoff im Alter von nur 55 Jahren.

2007 *Zum 25-jährigen Jubiläum im Jahr 2007 wurde auf die Ausrichtung eines Jubiläumpreisskates verzichtet.*

2008 *Im Jahr 2008 konnten wir endlich mal wieder mit Karen Herholz ein "Barne-Mädchen" als neues Mitglied begrüßen. Manfred Lebek unterschrieb neues Mitglied die Eintrittserklärung. Ein unspektuläres Jahr 2008 ging zu Ende.*

2009 *Im Jahr 2009 begrüßten wir Michael Büthe, Holger Koch, Volkert Schneevoigt und Dirk Lisse als neue Mitglieder, so dass die Barne-Buben nunmehr über 20 aktive Spieler hatten. Das Jahr 2009 verlief für die Barne-Buben nicht gut: Plötzlich und unerwartet verstarben am 05.01.09 Jürgen Jennerjahn und am 02.10. Werner Mensching. Sie sind viel zu früh von uns gegangen.*

2010 *2010 gab es keine nennenswerten Vorkommnisse.*

2011 *Anfang 2011 konnten wir als neues Mitglied Robert Cryns-Barczewski begrüßen.*

2012 *Anlässlich des 30-jährigen Vereins-Jubiläums fand ein Preisskat statt*

2013 *2013 gab es keine nennenswerten Vorkommnisse.*

2014 *Der langjährige Spielleiter Lothar Müller legt sein Amt aus nicht nachvollziehbaren Gründen nieder. Der Vorstand setzt sich bis auf den 1. Vorsitzenden komplett neu zusammen. Am 11.01.2014 verstarb unser Gründungsmitglied Karl-Heinz Steffens.*

2015 *Am 29.05.2015 verstarb plötzlich und unerwartet unser langjähriger 1. Vorsitzende Manfred Lebek. Lothar Müller kündigte seine Mitgliedschaft. Damit kam wieder mehr Ruhe in den Verein.*

2016 *Zum Ende des Jahres mußte der Verein einen Dreier-Mitgliederverlust hinnehmen, was schmerzhaft war, aber auch irgendwie den Verein in sich stärkte.*

2017 *Es war ein schwieriges Jahr für die Mannschaftsbildung, aber irgendwie klappte es doch.*

2018 *Holger Koch wurde als neuer 1.Vorsitzender gewählt.*

2019 *Die letzten Jahre waren unruhig in der Vereinsführung, es war wohl zu viel für manch einen, zudem war die Auffassung der Vorstandsarbeit zu unterschiedlich. Ein Neuanfang mit mehr Rücksicht und Umgangsformen sollte die Wende bringen, was größtenteils auch gelang*

2020 *Am 01.03.2020 verstarb unser Gründungsmitglied & langjähriges Vorstandsmitglied Axel Kelb. Wegen der Corona-Pandemie fielen fast alle Turniere inkl. Liga aus. Die Vereinsspieltage mußten teilweise abgesagt werden. Es wird ab dem Sommer nur noch eine 48er Serie gespielt. Nicht nur die ganze Skatwelt mußte herbe Einschränkungen wegen der Pandemie hinnehmen, aber gegenüber anderen Staaten geht es Deutschland noch einigermassen gut. Der DSKV wechselt den Internet-Provider, somit wurde unsere Internetseite auch neu von unserem Spielleiter Klaus Dieter Martwig neu erstellt.*

2021 *Wegen der Corona-Pandemie fielen fast alle Turniere inkl. Liga aus. Der 1. Vereinsspieltag fand erst am 09.06.2021 statt. Auch die JHV entfiel im Jahr 2021 für 2020. Unser bisheriges Spiellokal Gaststätte "Calenberger Bauernstuben" öffnete leider ab 2021 nicht mehr. Deshalb haben wir ab dem 16.06.2021 ein neues Spiellokal: Vereinsheim Tribüne ( Clubhaus 1. FC Wunstorf). Es werden ab dem Sommer wieder 2 Serien am Spielabend gespielt (a 40 am 4er- & a 30 am 3er-Tisch).*

2022 *Die Vorstandszusammensetzung hat sich durch die JHV geändert, aber ohne Änderung der Zusammenarbeit. Leider sind die Vereinspokalspieltage inkl. Bewirtung ausgefallen, da keine Organisationbereitschaft. Ab dem späten Frühjahr wurde der Spielbetrieb in der VG-30 wieder aufgenommen, sodass wieder Turniere stattgefunden haben. Unser Verein hielt sich bei den Teilnahmen aber zurück.*

2023 *Am 22.06.2023 verstarb unser langjähriges Mitglied & Spitzenspieler Volkhart Iburg. Die Vorstandszusammensetzung hat sich in der JHV in Bezug auf den Kassenwart geändert, da der bisherige Kassenwart zurückgetreten war. Leider ist der 2. Vereinspokalspieltag inkl. Bewirtung ausgefallen, da keine Organisationbereitschaft vorhanden war. Die Mitglieder wünschen sich eine bessere Vorstandsarbeit. Leider haben wir zusätzlich 2 Mitglieder dieser Jahr durch Austritt verloren.*

**2024** *Im Laufe des Jahres hatten wir 2 Vereinseintritte. Leider hatten wir zum Jahresende auch 3 Vereinsaustritte. Die Vorstandszusammensetzung hat sich durch die JHV nicht geändert, die Zusammenarbeit wird beklagt. Diskussionsbedarf in der JHV - wie schon bald jedes Jahr - war das Thema Vereinspokal, da die Organisation nicht klappt. Somit fiel der 2. Vereinspokalspieltag leider wieder aus. Die Beteiligung an den Turnieren, vorallem bei der Liga - ist zum Teil schlecht, sodass teilweise nur mit 3 Spielern der Ligaspielbetrieb stattfand. Positiv ist, dass die Beteiligung durch Gastspieler weiter steigend ist.*

*Alle unsere verstorbenen Mitglieder werden wir immer in Erinnerung behalten,  
zumindest von diejenigen, die sie kannten!*